

Berlin, den 20. Mai 2025

## Förderungen aus dem Bezirkskulturfonds in Mitte vergeben

1.

Antragsteller*in	Spielstätte	Gesamtkosten	Bewilligte Mittel
Jolene Lee	Something Fantastic	10.500,00 €	10.000,00 €
Projekttitel, Projektbeschreibung			
<b>RE: DO NOT BUILD</b>			
Die Ausstellung „RE: DO NOT BUILD“ untersucht die Strategien zur Erhaltung des Tempelhofer Feldes vor dem Hintergrund des Ideenwettbewerbs des Berliner Senats.			
Begleitet wird die Ausstellung von einer Ausgabe von Arts of the Working Class, die Umnutzungsstrategien als Gegenentwürfe und Lösungsstrategien zur drohenden Wohnungsnot untersucht.			

2.

Antragsteller*in	Spielstätte	Gesamtkosten	Bewilligte Mittel
Giuseppe Boccassini	Kunsthau Acud	19.065,90 €	9.995,90 €
Projekttitel, Projektbeschreibung			
<b>Fracto 2025 - Experimental Film Encounter</b>			
FRACTO Experimental Film Encounter ist ein internationales Festival für experimentelle Filmkunst, das seit 2017 jährlich mit der lokalen Kulturszene in Berlin Mitte stattfindet. Die 8. Ausgabe im ACUD Kunsthau präsentiert analoge Filmprojektionen, internationale Premieren, Talks, Workshops und eine Hommage an Dóra Maurer. Mit einzigartigen analogen Formaten und kollaborativen Programmen fördert FRACTO künstlerischen Austausch, unterstützt innovative Filmpraktiken und stärkt Berlin als Standort.			

3.

Antragsteller*in	Spielstätte	Gesamtkosten	Bewilligte Mittel
Comoon e.V.	Emergency Project Room von Chto Delat e.V.	10.358,00 €	9.998,00 €
Projekttitel, Projektbeschreibung			
<b>“Voices Otherwise” in Open Air Museum at Alexanderplatz</b>			
Vor einem Jahr hat unser Kollektiv das Freilichtmuseum am Alexanderplatz gegründet. Obwohl das Museum keine Wände hat, ist es im Laufe des Jahres zu einem wichtigen Kunst- und Sozialprojekt geworden. Mit dem neuen Residency-Projekt “Voices Otherwise” laden wir 5 KünstlerInnen ein, sich mit Unterstützung unseres Kollektivs mit dem Phänomen des öffentlichen Raums am Alexanderplatz und den verschiedenen Geschichten, die dieser Ort beinhaltet, zu beschäftigen.			

4.

Antragsteller*in	Spielstätte	Gesamtkosten	Bewilligte Mittel
Silent green Kulturproduktionen GmbH & Co. KG	silent green, Kuppelhalle	10.400,00 €	9.950,00 €
Projekttitel, Projektbeschreibung			
<b>silent green Open Lab</b>			

Die Veranstaltungsreihe silent green Open Lab soll aufstrebenden Musiker\*innen aus Berlin erste Bühnenerfahrungen in einem professionellen Umfeld ermöglichen. Dazu sind in 2025 fünf Doppelkonzerte in der Kuppelhalle des silent green vorgesehen. Über einen Open Call können sich unbekannte Acts für die Konzerte bewerben. Das Projekt fördert kulturellen Austausch, bietet Raum für Experiment und künstlerische Entfaltung und setzt auf Diversität sowie einen niederschweligen Zugang für das Publikum.

5.

Antragsteller*in	Spielstätte	Gesamtkosten	Bewilligte Mittel
Jule (Juliane) Flierl	Kantine der Sophiensäle	11.918,00 €	9.845,00 €
Projekttitle, Projektbeschreibung			
<p><b>HIED TO TONES</b></p> <p>HIED TO TONES ist eine Zusammenarbeit zwischen Harfenkünstler*in Camille O (fka Hans Unstern) und der Choreografin Jule Flierl. Gemeinsam kreieren sie eine den gesamten Theaterraum kreuz-und-quer durchspannende Harfen-Installation aus Klavierdraht, die mit Körpern, Stimmen und Prothesen bespielt wird. Mit musikalischem Material aus Barock und Gegenwart, werden die Zukunftserwartung von ökologischem und körperlichen Zerfall, als auch das Bedürfnis nach Vergebung und Neuanfang verhandelt.</p>			

6.

Antragsteller*in	Spielstätte	Gesamtkosten	Bewilligte Mittel
panke.gallery - Verein für künstlerisch-kulturelle Bildung e.V.	panke.gallery	10.450,00 €	10.000,00 €
Projekttitle, Projektbeschreibung			
<p><b>Esoteric Algorithms and Re-enchanted Technologies</b></p> <p>Die Ausstellung Esoteric Algorithms and Re-enchanted Technologies zeigt Werke von internationalen und Berliner Künstler:innen, die alternative Geschichten von Technologien vermitteln. Das Projekt befasst sich mit aktuellen digitalen Transformationen und Kontrollmechanismen, es schlägt eine "Wiederverzauberung" der Technologien als Form des Widerstands vor, um dominante Strukturen Narrative herauszufordern. Die Ausstellung wird von einer Lesegruppe sowie vermittelnden Veranstaltungen begleitet.</p>			

7.

Antragsteller*in	Spielstätte	Gesamtkosten	Bewilligte Mittel
Daria Iuriichuk	Tanzfabrik Berlin, Uferstudios	11.310,00 €	9.876,00 €
Projekttitle, Projektbeschreibung			
<p><b>How to Use the Erotic: Queer Iconographies</b></p> <p>How to Use the Erotic: Queer Iconographies ist eine Solo-Tanzperformance und zugleich eine verkörperte Forschungsarbeit zu den Archiven unterdrückter Sexualität im postsozialistischen Raum. Sie untersucht, wie queere Erotik in politischen Kontexten funktioniert, die von Ressentiments und rechtspopulistischen Strömungen geprägt sind, und zeigt zugleich, wie ein Körper in diesen Kampf verwickelt ist.</p>			

8.

Antragsteller*in	Spielstätte	Gesamtkosten	Bewilligte Mittel
ACUD MACHT NEU e.V	ACUD MACHT NEU	11.595,00 €	9.995,00 €
Projekttitle, Projektbeschreibung			
<p><b>Thorn Pierced Tissue</b></p> <p>Die ACUD Galerie wird mit den Kollektiven thorn apple project und AN(8)X zusammenarbeiten, um ein vielfältiges Programm zu kuratieren. Das Ausstellungsprojekt und die Clubnacht „Thorn-pierced Tissue“</p>			

finden von April bis Juni 2025 in Berlin-Mitte statt und involvieren 12 Künstlerinnen aus der Diaspora. Ziel ist es, die künstlerische Zusammenarbeit und den Dialog zwischen asiatischer Diaspora und der Berliner Community zu fördern und eine Plattform für queere FLINTA-Künstler\*innen zu schaffen.

9.

Antragsteller*in	Spielstätte	Gesamtkosten	Bewilligte Mittel
Tanz-fabrik Berlin e.V.	Tanzfabrik Berlin BÜHNE / Grüntaler Straße 9	10.500,00 €	9.500,00 €
Projekttitle, Projektbeschreibung			
<p><b>Körper und Kiez. Die Tanzfabrik Berlin @Grüntaler 9</b></p> <p>Mit dem neuen Raum im Gesundbrunnenkiez fördern wir künstlerische Projekte und Nachbarschaftsaustausch. Für die Weiterführung eines niedrigschwelligen Programms im Frühjahr 2025 wird finanzielle Unterstützung beantragt, um Social Dinners, die Performance „Glade“ und eine Residenz des Kollektivs Urgent Bodies umzusetzen. Ziel ist die Öffnung unserer Institution und unseres künstlerischen Programms gegenüber den Communities des Wedding und die Förderung von Barrierefreiheit und Nachhaltigkeit.</p>			

10.

Antragsteller*in	Spielstätte	Gesamtkosten	Bewilligte Mittel
Keppler - Roguski GbR	Kunst Raum Mitte	14.600,00 €	8.600,00 €
Projekttitle, Projektbeschreibung			
<p><b>DISLOCATIONS-Veranstaltungs-programm</b></p> <p>DISLOCATIONS ist das Jahresprogramm des Kunst Raum Mitte 2025. Das Veranstaltungsprogramm dazu verstehen wir als erweitertes Raumkonzept. Wie können Formen des Zusammenkommens Orte schaffen, in denen Geschichte erfahrbar wird? Welche Geschichten erzählt das Prinzip des Ver- und Entortens? Welche poetischen u. politischen Potenziale werden aktiviert? Mit Walks, Talks, einem Bar-Abend, Lesungen und einer Summer School wird der Ausstellungsraum erweitert und die Geschichte der Umgebung erforscht.</p>			